

Herren Bezirksklasse C Gruppe 4 West (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord)

SV Wachenroth : FSV Großenseebach
Freitag, 03.03.2023, 19:00 Uhr

Geist tütet den Sieg für den FSV Großenseebach ein

Mit 8:3 setzten sich die Gäste des FSV Großenseebach in der Herren Bezirksklasse C Gruppe 4 West (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord) gegen den SV Wachenroth durch. Das Spiel am Freitagabend dauerte insgesamt 2 Stunden.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Zwei Sätze lang fanden Malzer / Singer gegen Geist / Breith das richtige Mittel, bevor ihre Kontrahenten sich umstellten und das Spiel doch noch mit 3:2 gewannen. Bei ihrer 1:3-Niederlage gegen Korn / Biek konnten Mehring / Knoll anschließend den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 0:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte eher als eindeutige Angelegenheit für Michael Malzer eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Michael Malzer gewann gegen Karl Breith mit 3:2. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Die siegbringende Taktik fehlte indessen Karl-Heinz Singer bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Michael Geist ab dem Start. Kaum was zu bestellen hatte wenig später Benjamin Mehring beim 12:14, 6:11, 7:11 gegen Uwe Biek, was gemäß der TTR-Werte nicht überraschend kam. Das musste man neidlos anerkennen. Markus Knoll hatte im Match gegen Klaus Korn am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 2:4. Ohne Satzgewinn für Michael Malzer verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Michael Geist. Lange dagegenhalten konnte Karl-Heinz Singer beim 2:3 gegen Karl Breith, der im Vorfeld auf dem Papier als etwa gleichstark einzuschätzen galt. Das Spiel verlor Singer dennoch im 5. Satz. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Einen langen Atem hatten die Kontrahenten im ersten Satz, der erst nach 40 Ballwechseln endete und ebenso wie der Entscheidungssatz mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Nach einem Erfolg für Benjamin Mehring sah es kurzzeitig aus, doch konnte er eine 2:0-Führung gegen Klaus Korn letztlich nicht zu einem Sieg nutzen. Was war das für eine Aufholjagd! Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 2:7. Auf Messers Schneide stand nachfolgend das Spiel zwischen Markus Knoll und Uwe Biek, ehe sich der Spieler des SV Wachenroth mit 3:2 durchsetzen konnte. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Benjamin Mehring beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Michael Geist. 14:19 (Mehring) bzw. 18:10 (Geist) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 3:8 beendet.

Nach dieser Niederlage heißt es für den SV Wachenroth nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TSV Frauenaurach III am 17.03.2023 Punkte zu holen. Die Mannschaft des FSV Großenseebach wird nach nun 3 Siegen in Serie versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TS BSG Herzogenaurach II am 10.03.2023 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

SV Wachenroth

Doppel: Malzer / Singer 0:1, Mehring / Knoll 0:1

Einzel: M. Malzer 1:1, K. Singer 0:2, B. Mehring 0:3, M. Knoll 2:0

FSV Großenseebach

Doppel: Geist / Breith 1:0, Korn / Biek 1:0

Einzel: M. Geist 3:0, K. Breith 1:1, K. Korn 1:1, U. Biek 1:1